

Öffentliche Stellenausschreibung

In der **Betriebsstelle Norden** des **Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)** ist im Geschäftsbereich „Betrieb und Unterhaltung“ im Aufgabenbereich „Schiffsbetrieb, Schadstoffunfallbekämpfung“

zum nächstmöglich Zeitpunkt der Arbeitsplatz

einer Ingenieurin / eines Ingenieurs (m/w/d)

(Dipl. Ing. (FH) oder Bachelor mit der Fachrichtung Maschinenbau, Schiffbau, Schiffstechnik oder vergleichbar)

unbefristet zu besetzen.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 12 TV-L.

Der NLWKN ist als nachgeordnete Behörde des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie und Klimaschutz Mitglied in der von den fünf Küstenländern und dem Bund geschlossenen Partnergemeinschaft zur Bekämpfung von Meeresverschmutzungen. Im Rahmen von Querschnittsaufgaben in der Schadstoffunfallbekämpfung (z. B. Mitwirkung in Arbeitsgruppen, Erstellung von Übungsplänen und Konzepten) arbeitet der NLWKN daher eng mit dem Havariekommando in Cuxhaven, den übrigen Küstenländern und Hilfsorganisationen zusammen. Eingebunden in diese Gemeinschaft verfügt die Betriebsstelle Norden über sechs eigene seegehende Schiffe, welche u. a. für die Schadstoffunfallbekämpfung vorgehalten werden. Weitere Einsatzgebiete liegen im Küstenschutz, in der Vermessung und in der Forschung. Der Aufgabenbereich „Schiffsbetrieb, Schadstoffunfallbekämpfung“ bereedert diese Schiffe mit drei Mitarbeitenden im Büro in Norden und zur Zeit 16 Besatzungsmitgliedern. Dabei arbeitet er eng mit anderen Geschäfts- und Aufgabenbereichen des NLWKN zusammen.

Ein engagiertes Kolleg:innenteam ist zuständig für die Abwehr von Gefahren durch wassergefährdende Stoffe für den Bereich der Küstengewässer bis Wangerooge, und der Bundeswasserstraße Ems von der seewärtigen Begrenzung bis zur Mündung des Petkumer Sieltiefs sowie 13 Küstenhäfen.

Wir bieten

- eine sehr interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Position mit guter technischer Ausstattung
- wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine betriebliche Altersversorgung (VBL)
- zielgerichtete Fortbildungsangebote

Aufgaben auf dem Arbeitsplatz

- Die Tätigkeit als Ingenieur:in im Aufgabenbereich „Schiffsbetrieb und Schadstoffunfallbekämpfung“ umfasst die unmittelbar anstehende Ersatzbeschaffung einer Schute sowie größere Instandhaltungsarbeiten in der gesamten Schiffsflotte in Gesamtverantwortung. Bei einem weiteren Schiffsneubau unterstützt der/die Arbeitsplatzinhaber:in die Aufgabenbereichsleitung bei der Projektleitung. Mit der Aufgabe sind zeitweise mehrtägige Dienstreisen verbunden.
- Der/die Arbeitsplatzinhaber:in unterstützt/vertritt die Aufgabenbereichsleitung und einen weiteren Ingenieur in übrigen Arbeitsfeldern des Aufgabenbereichs, wie z. B. Vergabe routinemäßiger Werftaufenthalte, Schiffseinsatzplanung, Kostencontrolling und Arbeitsschutz.
- Desweiteren ist auf dem Arbeitsplatz die Abwicklung von Schadstoffunfällen im Zuständigkeitsbereich der Betriebsstelle Norden angesiedelt. Hierzu zählen die Übernahme der Einsatzleitung, Veranlassung von Bekämpfungs- und Entsorgungsmaßnahmen und deren kostenrechnerische Abrechnung. Auf dem Arbeitsplatz fallen 24/7-Rufbereitschaften im Umfang von etwa einer Woche pro Monat an.
- Bei der Erarbeitung von Vereinbarungen zur Zusammenarbeit in der Schadstoffunfallbekämpfung in Küstenhäfen mit betroffenen Landkreisen und Kommunen und möglichen Hilfsorganisationen unterstützt der Arbeitsplatzinhaber die Direktion des NLWKN und betreut die abgeschlossenen Verträge.

Anforderungsprofil

- ein abgeschlossenes technisches Studium (Dipl.-Ing. FH oder Bachelor) aus den Studiengängen bzw. Fachrichtungen: Maschinenbau, Schiffbau, Schiffstechnik oder vergleichbar
- ein hohes schiffsbau- und maschinenbautechnisches Verständnis und Interesse
- sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick
- sehr gute PC-/MS-Office Kenntnisse
- Führerschein Klasse B oder vergleichbar

Die Bereitschaft zur Nutzung der Dienstkraftfahrzeuge, die Bereitschaft den eigenen Privat-Pkw im Bedarfsfall gegen Kostenerstattung nach der Niedersächsischen Reisekostenverordnung einzusetzen, wird vorausgesetzt.

Der Dienstposten/Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, sofern durch Job-Sharing die (ganztägige) Aufgabenwahrnehmung sichergestellt ist.

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung.

Zum Abbau einer Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen werden Sie gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung hinzuweisen.

Der NLWKN ist im Rahmen des audit berufundfamilie zertifiziert. Näheres hierzu finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Für ergänzende fachliche Auskünfte steht Ihnen die Geschäftsbereichsleiterin Frau Lorenz (Tel. 04931/947-128) zur Verfügung. Weitere Fragen zur Stellenbesetzung können Sie an die Teamleiterin „Tarifpersonal“ Frau Johannsen (Tel.: 0 49 31/ 947-243) richten.

Ihre Bewerbung wird vorzugsweise online entgegengenommen.

Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten. Hierzu wird auf den Direktdownload verwiesen:

<http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/136932>

Bitte bewerben Sie sich bis zum 10.03.2026 unter

<https://karriere-b-obm.niedersachsen.de/home/index?stelleId=114935>

oder auf schriftlichem Wege (bitte ohne Bewerbungsmappe) an:

**Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft,
Küsten- und Naturschutz
Direktion
Am Sportplatz 23
26506 Norden
www.nlwkn.niedersachsen.de**

